

TTC Loßburg bei Titelanwärter

Tischtennis ... in Altshausen / Schlüsselspiel für den TTC Birkenfeld / Bezirk Schwarzwald

In der Verbandsklasse startet der TTC Loßburg beim Titelfavoriten TTF Altshausen. »Das ist zum Auftakt gleich ein dicker Brocken«, meinte dann auch Loßburgs Chef Jürgen Baader.

Realistisch betrachtet kann es für die Schwarzwälder in dieser Partie lediglich um ein ordentliches Ergebnis gehen. Sie stehen ohnehin vor einer Durststrecke, denn sie müssen in der Vorrunde auf ihre Nummer drei, Mihal Hajek, verzichten. Zudem ist die Truppe ohnehin nicht als Frühstarter bekannt, denn der letzte Auftakterfolg liegt doch einige Jahre zurück.

Die Oberschwaben hingegen wollen es dieses Jahr wissen. Mit Peter Skulski aus der Regionalliga Nord haben sie einen neuen Spitzenspieler verpflichtet, der 149 TTR-Punkte mehr aufweist als Mührlingens Norbert Kallei. Das allein ist schon ein Pfund, mit dem sich wuchern lässt. In der Folge sind die seitherigen Spitzenleute Petr Polyak und Lubomir Kriz nun als Nummer zwei beziehungsweise fünf gemeldet.

In der Bezirksliga steht Neuling TT Altburg um 18 Uhr bei der Herrenberger Zweiten gleich vor einer Bewährungsprobe. Da wird sich zeigen, ob Armin Bacher, Aleksandar Aksentijevic, Stefan Müller,



Sven Holder hofft mit den Sportfreunde Salzstetten auch ohne den bisherigen Spitzenspieler Markus Frank auf einen vorderen Tabellenplatz in der Bezirksklasse. Foto: Stark

Günther Dreher, Matthias und Michael Baumgärtner den höheren Aufgaben tatsächlich gewachsen sind. Die Gastgeber verfügen mit Jochen Kugler, Edgar Jüngling, Christian Götzner, Frank Streubel, Elmar Fallscheer und Jona Kotschner über Akteure, die fast ausnahmslos schon eine Klasse höher erfolgreich spielten. Zusammen weisen sie auch 129 TTR-Punkte mehr

auf als die Aufsteiger.

Der TTC Birkenfeld erwartet um 19 Uhr den VfL Oberjettingen. Für beide Teams ist das gleich ein Schlüsselspiel zur Frage, wohin ihre Reise in dieser Saison geht. Die Gäste liegen im Rating zwar mit 142 Punkten im Hintertreffen, verfügen aber mit Spitzenspieler Julian Nüssle über den am höchsten notierten Akteur der Liga. Hinter seinen Einsät-

zen stehen aber offenbar einige Fragezeichen. Bei den Birkenfeldern ist in der Mitte Mathias Schwab neu in der Mannschaft. Er spielte im vorderen Paarkreuz der Kreisliga eine famose Rückrunde und nicht nur im Lager der Birkenfelder glaubt man, dass er noch Steigerungspotenzial hat. Da wird viel davon abhängen, wie er nun zwei Klassen höher ins Spiel findet.

Die Neulinge stehen zum Auftakt im Blickpunkt

Tischtennis Nagolder Mannschaft muss nach Althengstett / Bezirksklasse

In der Bezirksklasse stehen am ersten Spieltag die Neulinge im Blickpunkt: Der TTC Birkenfeld II empfängt um 15.30 Uhr die Sportfreunde Salzstetten, der TuS Bad Rippoldsau gibt um 18.30 Uhr in Schömberg sein Debüt.

Mit der gemeldeten Aufstellung traut man den Birkenfeldern einiges zu, denn mit Dieter Herrigel stieß aus der Ersten nicht nur ein spielstarker Mann dazu, auch in der Mitte steht mit dem bisherigen Spitzenspieler der Dritten, Ralf Vollmar, ein Neuer. Zudem haben sie mit Jürgen Haaser, David Kronschnabl, Florentin Schumacher, Oliver Sierpek, Urs Fingberg und Gilbert Seyfried sechs weitere erfahrene Spieler im Kader. Das deutet sicher daraufhin, dass die Truppe mehrfach auf »Ersatz« angewiesen sein wird. Die Salzstetter vertrauen mit André Hase, Sven Holder, Heiko Müller und Martin Singer den bewährten Kräften. Dazu kam mit Patrick Pross der letztjährige Spitzenmann der Zweiten, außerdem kann nach langer Verletzungspause Michael Geiger wieder eingesetzt werden. Für beide Teams ist die Partie eine Standortbestim-



Der WSV Schömberg – hier Marcus Zeimet (vorne) und Manuel Bonowitz – hat es zum Rundenauftritt in der Bezirksklasse mit Aufsteiger TuS Bad Rippoldsau zu tun. Foto: Stark

mung.

Wie schlägt sich der TuS Bad Rippoldsau in Schömberg? In der Besetzung Joachim Bächle, Edgar Hermann, Christoph Roth, Patrick Roth, Bernd Huber und Fabian Roth spielten die Rippoldsauer vor zwei Jahren noch in der A-Klasse. Im letzten Jahr schafften sie mit einer makellosen

Rückrunde den Absprung aus der Kreisliga. Tragende Säulen waren dabei die erfahrenen Akteure auf den ersten drei Positionen, zudem hatten sich die Roth-Brüder deutlich gesteigert. Die wohl entscheidende Frage ist, ob nun eine weitere Leistungssteigerung erfolgt. Die Schömberger stellen mit Manuel Bonowitz,

Marcus Zeimet, Stefan Mujdrica, Michael Metzger, Rüdiger Vey und Wolfgang Meier eine erfahrene Mannschaft, die in den letzten Jahren allerdings kaum über das untere Drittel der Tabelle hinaus-

vor einem schweren Auftaktspiel steht um 19 Uhr der VfL Nagold in Althengstett. Der Verlauf der Partie wird zeigen, ob und wie die Nagolder den Abgang von Uli Benz weggesteckt haben. Sie wissen indessen genau um die Probleme, die sie in dieser Runde erwarten. Deshalb trainieren Andreas Lemke, Michael Wandlowsky, Angelo Cuomo, Michael Bürgstein, Hansjörg Hammann und Tobias Frey seit einiger Zeit dreimal wöchentlich. Die Althengstetter wiederum sind als Kaltstarter bekannt und wer weiß, vielleicht können die Nagolder daraus einen Vorteil ziehen. Mit Ralf Hildinger, Thomas Fleisch, Detlef Schai- ble, Jens Strauss, Sven Kienzle, Michael Volz und Dennis Huß treten die Althengstetter allerdings klar favorisiert an die Tische. Freilich bleibt die Frage, in welcher Besetzung sie letztlich auflaufen.

TISCHTENNIS

FRAUEN
Verbandsliga, Samstag, 18 Uhr: TTV Gärtringen – TSV Oberboilingen, 18.30 Uhr: VfL Sindelfingen II – SV Böblingen II, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. – Neckarsulmer SU II. Sonntag, 15 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart – VfL Sindelfingen II.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 18.30 Uhr: TSV Eningen – TSV Untergröningen.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 19 Uhr: FC Mittelstadt – TSV Eningen II.
Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 17 Uhr: TV Aldingen – TTC rollcom Reutlingen.
MÄNNER
Verbandsklasse Süd, Samstag, 18.30 Uhr: TTF Altshausen – TTC Loßburg-Rodt. Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen – TTC Mührlingen, 11 Uhr: TSG Ailingen – SV Böblingen, 15 Uhr: TSV Nusplingen – TTF Altshausen.
Bezirksliga Gruppe 5, Samstag, 20 Uhr: TSV Nusplingen II – TTC Ergenzingen II.
Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: VfL Herrenberg II – TT Altburg, SV Böblingen II – TSV Steinenbronn, 19 Uhr: TTC Birkenfeld – VfL Oberjettingen.
MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Witzighausen – TTV Gärtringen, 11.30 Uhr: SSV Schönminzsch – SC Berg, 14 Uhr: SF Schwendi – TTV Gärtringen, 15 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal – SC Berg.
U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 13 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II – SF Salzstetten, 14 Uhr: Seebronn – TTC Birkenfeld.
JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: VfL Sindelfingen – TSV Ertingen, SV Böblingen – TSV Herrlingen, 13 Uhr: SC Staig TSV Altburg, 14 Uhr: SV Böblingen – TSV Ertingen, VfL Sindelfingen – TSV Herrlingen, 16 Uhr: TSV Langenau – TSV Altburg.
Bezirksliga, Gr. 5, Samstag, 13 Uhr: TTC Sulgen – TTC Tuttlingen, TG Schwenningen TTC Spaichingen, 14 Uhr: TSV Betzingen – SV Weilheim, TSV Eningen – TTC Ergenzingen, 14.30 Uhr: TG Schwenningen – TTC Tuttlingen, TTC Sulgen TTC Spaichingen, 15.30 Uhr: TSV Betzingen – TTC Ergenzingen, TSV Eningen SV Weilheim.
U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 13 Uhr: TV Calmbach – SF Salzstetten, 13.30 Uhr: TT Altburg – VfL Sindelfingen III.
BEZIRK SCHWARZWALD
Damen Bezirksklasse Gruppe 1, Samstag, 18.30 Uhr: TFG Unterreichenbach-Dennjacht II – VfB Cresbach-Waldachtal.
Bezirksklasse Herren, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld II – SF Salzstetten, 18.30 Uhr: WSV Schömberg – TUS Bad Rippoldsau, 19 Uhr: TTF Althengstett – VfL Nagold.
Kreisliga Calw Herren, Samstag, 15.09.12 15.30 Uhr: TTF Althengstett II – SV Gültlingen, 18 Uhr: TSV Wildbad – Oberhaugstett II.
Kreisliga Freudenstadt Herren, Samstag, 18 Uhr: SV Bayersbronn – TTC Loßburg-Rodt II, SG Empfinger – SV Glatten II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten – SF Salzstetten II, 19 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 – TT Klosterreichenbach.
Kreisliga A Calw Herren, Samstag, 15 Uhr: TFG Unterreichenbach-Dennjacht II – VfL Nagold II, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett III – TTC Egenhausen, 19 Uhr: TTC Ottenbronn III – TTF Althengstett III, 19.30 Uhr: TV Calmbach III – WSV Schömberg II.
Kreisliga A Freudenstadt Herren, Samstag, 18 Uhr: SV Mittelal – Obertal II – 1. TTC Mühlen 1987 e. v., TSV Altheim 1912 – FC Untertalheim, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II – SF Salzstetten III, 19 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II – SSV Schönminzsch II.
Kreisliga B Calw, Samstag, 16 Uhr: SF Gechingen II – TTC Egenhausen II, TV Calmbach V – TT Altburg III, 18 Uhr: TSV Wildbad II – TTC Birkenfeld IV.
Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SG Empfinger II – 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II.
Kreisliga C Calw, Samstag, 17 Uhr: TSV Hirsau – TT Altburg IV, 19 Uhr: TTC Birkenfeld V – TFG Unterreichenbach-Dennjacht III.
Kreisliga C Freudenstadt, Samstag, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal – VfB Cresbach-Waldachtal II.
Kreisliga D Calw, Samstag, 18 Uhr: TSV Hirsau II – WSV Schömberg IV, 19 Uhr: SF Gechingen III – SV Gültlingen III.
Bezirksklasse Jungen, Samstag, 14 Uhr: TUS Bad Rippoldsau – SF Salzstetten II, 16 Uhr: SSV Schönminzsch – TTC Ottenbronn.
Kreisliga Nord Jungen, heute, 18 Uhr: SF Gechingen II – SF Gechingen – WSV Schömberg, 13 Uhr: SF Gechingen II – VfL Nagold.
Kreisliga Süd Jungen, Samstag, 14 Uhr: TUS Bad Rippoldsau II – TTC Mührlingen, 15 Uhr: TSV Altheim 1912 III – CVJM Grüntal III.
Kreisliga A Nord Jungen, Samstag, 10 Uhr: VfL Nagold II – TV Calmbach II, 11.30 Uhr: TT Altburg II – TTC Birkenfeld II.
Kreisliga B Nord Jungen, Samstag, 11 Uhr: SF Gechingen III – TV Calmbach III.
Kreisliga C Nord Jungen, Samstag, 10.30 Uhr: TSV Wildbad – TT Altburg IV.
Kreisliga D Nord Jungen, heute, 18 Uhr: TTC Birkenfeld III – TTC Birkenfeld IV. Samstag, 13.30 Uhr: TSV Hirsau II – TTC Birkenfeld IV.
Nachwuchscup Gr. Mitte, Samstag, 10.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 – TV Dornstetten.
Nachwuchscup Gr. Nord, Samstag, 13 Uhr: TTF Althengstett – TTC Birkenfeld, 14.30 Uhr: TTF Althengstett – TTC Ottenbronn.



Jürgen Haaser steht mit Bezirksklassen-Aufsteiger TTC Birkenfeld II gegen Salzstetten vor einer interessanten Aufgabe. Foto: Stark

Aufsteiger TSV Wildbad in der Kreisliga gleich schwer gefordert

Tischtennis SV Gültlingen tritt bei der Althengstetter »Zweiten« an – und muss Farbe bekennen / Kreisklassen Calw

In der Kreisliga erwartet Aufsteiger TSV Wildbad um 18 Uhr mit der Zweiten des TV Oberhaugstett eine Mannschaft, die zuletzt immer vorne mithalten konnte. Deshalb sind die Rollen in diesem Match auch klar verteilt. Da die TVO-Landesligatruppe spielfrei ist, werden die Gäste sicher in Bestbesetzung anreisen und gehen klar favorisiert an die Tische. Dabei haben sie die Qual der Wahl unter Phi Dang, Simon Schneckenburger, Gerhard Volz, Patrick Baitinger, Marco Walz, Philipp Baitinger und Marcel Sezzi-

ner. Die Wildbader wiederum wollen alles daransetzen, damit sich ein Niedergang in die A-Klasse so schnell nicht wiederholt. Ihre Aufstiegsgruppe haben sie allerdings ziemlich umgekrempelt: Ingo Fuchs, Markus Treiber, Werner Züfle, Henrik Hofsäss, Markus Schwerdtle und Markus Goritzka.

Bereits um 15.30 Uhr muss der Vorjahresvierte SV Gültlingen bei der Althengstetter »Zweiten« Farbe bekennen. Mit Dietmar Strauß, Martin Scheuerle, Herbert Kraut, Bernd Fischer, Sascha Krause

und Uwe Fischer vertrauen die Gültlinger der Mannschaft des letzten Jahres. Die Althengstetter verfügen mit Walter Gauß, Walter Hummel, Michael Olbrich, Alexander Pfrommer, Ulli Zimmermann, Markus Schneider, Reiner Hoppe und Patrick Flik über acht erfahrene Spieler, die immer für Überraschungen gut sind.

In der A-Klasse sollte die Zweite der TFG Unterreichenbach/Dennjacht ab 15 Uhr gegen Aufsteiger Nagold II keine Probleme haben, die Punkte zu behalten. Während

die Gastgeber mit Christian Weber, Daniel Sawa, Clemens Ganz, Patrick Ganai, Erwin Bender und Peter Mollekkopf im Vorjahr nur knapp den Aufstieg verpasst hatten, gehen die Gäste nach dem Auf- rücken ihres Spitzenspielers Hansjörg Hammann in die Erste geschwächt in die Runde. Für sie kann es eigentlich nur darum gehen, eine Niederlage in Grenzen zu halten.

Der zweite Neuling, WSV Schömberg II, bestreitet um 19.30 Uhr bei Absteiger Calmbach III sein Auftaktmatch. Mit Wolfgang Reich, Brian

Weskallnies, Hans Martin, Michael Lohr, Peter Keppler, Thomas Karle und Nico Schmid präsentieren sich die Gäste vertrauen dagegen mit André Flämmer, Bernd Zinser, Kevin Eutinger, Ralf Eutinger, Michael-Philipp Springer, Jörg Eutinger und Markus Rothfuß weitgehend ihrer Truppe aus dem Meist- jahre.

Die Gechinger Zweite war als Tabellendritter noch in die B-Klasse aufgestiegen. Nun empfängt sie um 16 Uhr mit Egenhausen II eine Mann-

schaft, die in der letzten Rückrunde aus der Spitzengruppe zurückgefallen war. Jetzt gilt es abzuwarten, wie Lars Keppler, Florian Bechtold, Armin Keppler, Andreas Graf, David Jahn, Michael Krause und Daniel Brakopp den Ab- sturz abfangen können. Auf dem Papier sind die Gechinger mit Reinhold Gehring, Clemens Böttinger, Benjamin Kruppa, Julian Essig, Klaus Waidelich, Steffen Benesch und Gerhard Vetter eher besser besetzt. Aber das sagt kaum etwas über ihre morgi- ge Aufstellung aus.